

Bregtalkurier  
Homepage

## **Aus dem Gemeinderat der Stadt Vöhrenbach: Sanierung der Ortsdurchfahrt Hammereisenbach rückt näher!**

**Vöhrenbach** Zunächst stand die Sanierung des Rathauses auf der Tagesordnung. Hier ging es um die Vergabe der beschränkt ausgeschriebenen Stahlbauarbeiten für das Aufzugsgerüst. Der Gemeinderat beschloss, die ausgeschriebenen Stahlbetonarbeiten an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma B+J Fattler aus Schönwald, zu einem Angebotspreis in Höhe von 141.990,14 EUR zu vergeben.

Anschließend ging es erneut um das Thema „Sanierung der Ortsdurchfahrt Hammereisenbach“. Der Gemeinderat vergab die öffentlich ausgeschriebenen Erd-, Straßen-, Leitungsbau und Bauwerkssanierungsarbeiten im Einvernehmen mit der Straßenbauverwaltung des Landes BW an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma Joos aus Hartheim, zu einem Angebotspreis von brutto 2.210.867,89 EUR.

Nach eingehenden Erläuterungen der energetischen Beurteilung verschiedener kommunaler Nichtwohngebäude durch einen Vertreter der Firma Energie + Plan GmbH entschied das Gremium, dass zunächst die betroffenen Ortschaftsräte um Beratung und Stellungnahme gebeten werden sollen. Anschließend ist dem Gemeinderat ein Konzept zur Beschlussfassung über die Umsetzung einzelner Maßnahmen und zur Festlegung einer Prioritätenliste vorzulegen.

Einen großen Raum nahm die Vorstellung und Diskussion der Teilfortschreibung des Regionalplans Schwarzwald-Baar-Heuberg „Regionalbedeutsame Windkraftanlagen“ und des Teilplans „Flächenphotovoltaikanlagen“ ein. In beiden Fällen war die Stadt zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden. Der Gemeinderat beauftragte anschließend die Verwaltung, im Rahmen des Beteiligungsverfahrens die Zustimmung der Stadt Vöhrenbach weiterzugeben.

Nächster TOP war der vorhabensbezogene Bebauungsplan „PV-Freiflächenanlage Rappeneck I“. Beraten wurde über den städtebaulichen Vertrag für die Ausarbeitung der Planung und Durchführung städtebaulicher Maßnahmen mit der naturenergie hochrein AG. Der Gemeinderat stimmte dem Abschluss des vorgelegten städtebaulichen Vertrags zu und signalisierte die Bereitschaft dazu,

zu gegebener Zeit einen Durchführungsvertrag hinsichtlich der Einzelheiten ggf. erforderlicher artenschutzrechtlicher Ausgleichsmaßnahmen zu schließen.

Anschließend ging es um den Vorverkauf der diesjährigen Saisonkarten im Freibad „Schwimmi“. Hier stimmte der Gemeinderat dem Saisonkartenvorverkauf mit einhergehendem Verkauf von Kaffee und Kuchen durch den Förderverein Schwimmsport Vöhrenbach e.V. am 20.04.2024 zu. Dabei soll die Möglichkeit der Saisonkartenvorbestellung bis zum Tag des Vorverkaufs bestehen bleiben. Im Vorverkauf wird ein Rabatt in Höhe von 10% auf den regulären Preis gewährt. Diese Ermäßigung gilt allerdings nur für die Vorbestellungen und am Vorverkaufstag.